

BEST PRACTICE

"Kinder stärken durch Pferdestärken"



- ERZÄHLE DEINE GESCHICHTE -

EIN WETTBEWERB DES LANDESVERBANDES PFERDESPORT BERLIN-BRANDENBURG E. V.

DER WETTBEWERB IST EIN TOLLES BEISPIEL WEIL:

Er eine super Möglichkeit der Öffentlichkeitsarbeit für den Verein ist, an der sich Groß und Klein gleichermaßen beteiligen können. Also – „lasst uns einen vom Pferd erzählen!“

BERICHT

„Erzähle Deine Geschichte!“ Dazu forderten der Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e. V. und die NÜRNBERGER Versicherungsgruppe Kinder und Jugendliche aus den Pferdesportvereinen in Berlin-Brandenburg auf. Erzählt Geschichten von Euren schönsten Erlebnissen mit Pferden und Ponys. Geschichten, die davon berichten, warum Pferde für Euch unersetzbare Sport- und Freizeitpartner sind.





Die Ergebnisse waren so bunt und vielseitig wie der Pferdesport selbst. Von Gedichten und Kurzgeschichten, über gerahmte Bilder und Fotos bis hin zu großen Collagen war alles dabei. Unterschiedlichste Geschichten, die alle dasselbe verbindet: Die Liebe und Begeisterung für Pferde.



Warum aber Geschichten vom Pferd erzählen? Weil echte Begeisterung ansteckend ist! Und ansteckende Begeisterung bedeutet mehr Aufmerksamkeit und Verständnis für den Pferdesport in der Nachbarschaft, Stadt, Öffentlichkeit. Für Pferdefreunde ist der Kontakt zu den großen Tieren ganz selbstverständlich geworden. Doch viele Menschen, vor allem Kinder, erhalten nie die Chance Pferde einmal zu berühren, geschweige denn auf ihnen zu sitzen. Ihnen fehlt jeglicher Kontakt zu den sanften Vierbeinern. Geschichten öffnen also Türen. Türen zur Welt der Pferde. Egal ob man voller Begeisterung von seinem ersten Galopp während der Reiterferien berichtet (Milena, 7 Jahre), ob man stolz davon erzählt, dass das Pferd, das einem heute das Reiten lehrt früher erfolgreich auf Turnieren gestartet wurde (Reitgruppe des Blankenfelder Reitvereins über ihr Schulpferd „Gangster“), oder ob man mit Pferden und Freunden aus dem Verein ganze Shows plant (Mitglieder des SAMOSAEA e. V.), durch das Erzählen von Geschichten lassen wir Menschen um uns herum an schönen Erlebnissen teilhaben. Wir geben unseren Pferden eine Stimme und sorgen dafür, dass all die Freude, die sie uns bereiten, breit gestreut und weitergegeben wird. Geschichten lassen Bilder in den Köpfen der Zuhörer entstehen. Dadurch werden die vielen Ereignisse aus den Pferdesportvereinen auf eine lebendige Weise nach außen getragen und sorgen dafür, dass sich Menschen eingeladen fühlen an ihnen teilzuhaben. Im Idealfall gewinnen wir so neue Mitglieder für die Vereine, mindestens aber Besucher für die nächste Weihnachtsfeier. Geschichten aus dem Verein können auf unterschiedliche Art und Weise erzählt werden. Ob sich einfach über Erlebtes ausgetauscht wird, Bilder und Erlebnisse in sozialen Netzwerken



geteilt werden oder sogar regelmäßig Berichte für die lokale Presse verfasst werden – Jeder Verein hat andere Möglichkeiten. Wichtig ist es, diese Möglichkeiten zu nutzen. Am besten funktioniert das so:

Eure Geschichte sollte einfach sein,

- unerwartet
- konkret
- glaubhaft
- und emotional.

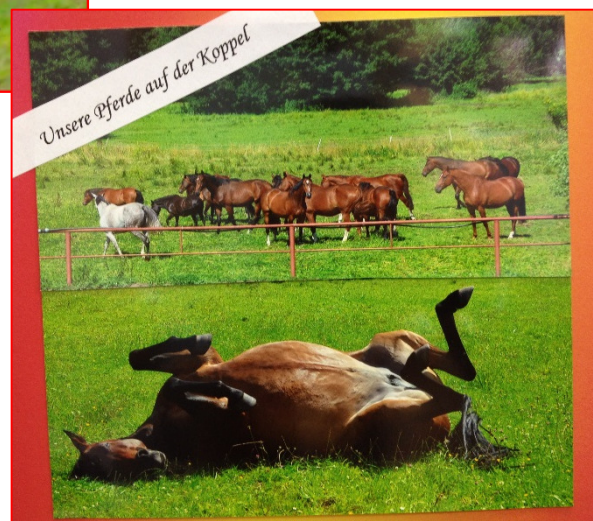
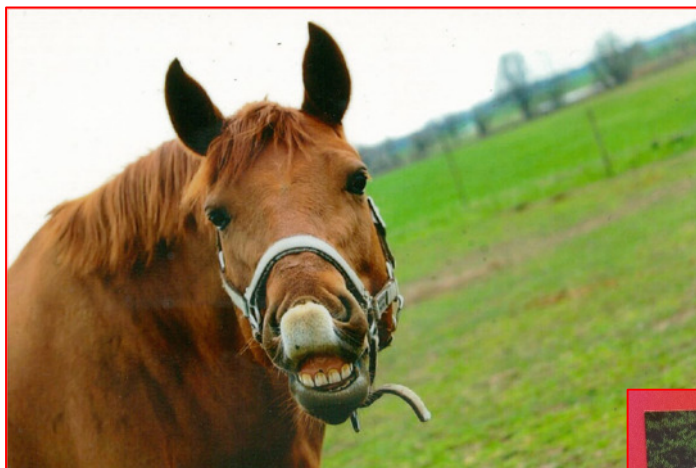
Damit veranlasst ihr andere ...

- ... aufmerksam zuzuhören
- ... zu verstehen & zu erinnern
- ... derselben Meinung zu sein
- ... sich angesprochen zu fühlen.

(Quelle: Sozialhelden, „Projekte wirkungsvoll kommunizieren“, 2014)

Wenn Milena nach den Ferien ihren Freunden berichtet, dass sie auf einem Reiterhof war, am Ende sogar galoppieren durfte und es sich anfühlte als würde sie fliegen, dann ist das sicher ein unerwarteter Ferienbericht, dem ihre Freunde gerne lauschen und der für alle einfach und verständlich ist. Die anderen Kinder beginnen sich vielleicht zu fragen, wie das wohl wäre auf so einem Pony im Galopp dahin zu fliegen und vielleicht hat Milena dann in ihnen das Interesse geweckt die nächsten Ferien ebenfalls auf dem Ponyhof zu verbringen und ihre Begeisterung damit an andere weiterzugeben.

Am 12. Dezember 2015 fand im Rahmen der Hippologica in Berlin die Siegerehrung des Wettbewerbs „Erzähle Deine Geschichte“ statt. Unter dem großen Applaus des Publikums erhielten die Geschichtenerzähler stolze 300,00 € für die Jugendarbeit im Vereine, sowie hochwertige Helme der Firma UVEX.





FAZIT

Die Teilnehmer erzählten ihre liebsten Pferdegeschichten. Jeder von ihnen hatte aber seinen ganz eigenen Grund, warum Pferde und Ponys so großartige Sport- und Freizeitpartner sind.

Wir lieben Pferde, weil ...

- „... sie schön, groß, stark, sanft – einfach wunderbar sind!“
(Schulpferdereiter des LRV Tegel)
- „... man mit ihnen so schön kuscheln kann und sie so lieb sind.“
(Anna, 5 Jahre, RV OTH)
- „... sie das Beste aus uns herausholen und uns zu besseren Menschen machen, indem sie uns dazu bringen zuzuhören, uns selbst zu hinterfragen und stetig zu verbessern.“ (Michelle Hoffmann, 26, OTH)
- „... wir mit ihnen viel Spaß haben.“ (Schaubildgruppe von Samosaea e.V.)
- „... man darauf reiten kann. Dafür bin ich dankbar. Und weil sie so schön sind. Und weil ich sie einfach gerne habe. Sie sind stark und lieb.“
(Milena, 7 Jahre, BIF)
- „... man zu ihnen sehr schnell Vertrauen aufbauen kann und es sehr intelligente und liebevolle Tiere sind.“ (Sarah, 13 und Julia 7, RFV Bugk)
- „... es das schönste Hobby auf der Welt ist!“ (Linda, 12 Jahre, RFV Bugk)
- „... man mit ihnen Spaß hat, auch von ihnen lernen kann, sie sehr gutmütig und ausgelassen und Pferde tolle Tiere sind.“ (Maxime, 12 Jahre, RFV Bugk)
- „... sich dieses Gefühl auf dem Rücken eines viel größeren und stärkeren Lebewesens zu sitzen und mit ihm jedes Hindernis zu überwinden, unbeschreiblich schön anfühlt.“ (Vanessa, 15 Jahre, RV Unteres Odertal)
- „... sie unser Team erst komplett machen.“
(Voltigierteam des VV Spreeteam e.V.)
- „... sie Zauberwesen sind und immer ehrlich zu uns sind.“
(Ferienkinder der PSG Birkhof)
- „... wir viel von ihnen lernen können und sie die besten Tröster der Welt sind.“ (Reitteam des Blankenfelder Reitvereins)
- „... sie frech, lieb, klug und sanftmütig zugleich sind.“
(Voltiteam II des Blankenfelder Reitvereins)
- „... es Spaß macht mit ihnen Zeit zu verbringen und es nie mit ihnen langweilig wird.“ (Voltiteam I des Blankenfelder Reitvereins)
- „... es besondere, sensible und schöne Tiere sind. Ohne die Liebe der Menschen zum Pferd würde es keine Daseinsberechtigung mehr haben. Es ist ein Kulturgut.“ (Team des KRV Uckermark)